

Fusion, White TopLiner

M. Wildberger, Sappi Alfeld GmbH

S. Karrer, Sappi Alfeld GmbH

J. Becker, Sappi Alfeld GmbH

Im Bereich der Wellpappenverpackungen besteht seit Langem ein Trend in Richtung Aufwertung der optischen Eigenschaften und Bedruckbarkeit. Markenartikler verlangen nach immer hochwertigeren Verpackungen zur Verkaufsförderung. Aus diesem Grund sind Topliner nicht mehr grau sondern weiß gedeckt oder gestrichenen, und der einfarbige Flexodruck wurde durch mehrfarbigen Rasterflexodruck oder Offsetdruck, mit zum Teil hochwertiger Veredelung abgelöst. Es wird allgemein erwartet, dass sich dieser Trend weiter fortsetzt.

Sappi hat hieraus die Idee für eine Neuentwicklung abgeleitet, welche auf einer Kombination oder „Fusion“ eines Spezialpapiers basiert, abgestimmt auf die technischen Anforderungen der Wellpappenindustrie mit hervorragender Druckoberfläche, wie sie heute im Bereich besonders hochwertiger grafischer Erzeugnisse Anwendung findet.

Einen Topliner, der diesen Ansprüchen gerecht wird, gab es bisher am Markt nicht. In partnerschaftlicher Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Wellpappenherstellern wurde hieraus eine konkrete Zielstellung abgeleitet und entsprechend umgesetzt:

- Weiße und Druckoberfläche: Die CIE Weiße beträgt 121 %, die Bedruckbarkeit im Flexo- und Offsetdruck übertrifft hinsichtlich Brillanz, Detailtreue und Druckruhe alle typischen in der Wellpappenindustrie eingesetzten Liner.
- Mechanische Eigenschaften: Den spezifischen Anforderungen der Wellpappenverarbeitung: Stauchfestigkeit (SCT), Berstdruck und Falzbruchbeständigkeit wurde Rechnung getragen.
- Verklebbarkeit, Hohe Klebstoffaffinität bei geringer Saugfähigkeit. Dies führt zu einem um ca. 30 % geringeren Leimverbrauch, entsprechend schnellerer Trocknung und besserer Planlage. Für den Verarbeiter bedeutet dies: Weniger Trocknungsenergie und Leimkosten, kürzere Trocknungszeit nach dem Kaschieren, schnellere Weiterverarbeitung bei hervorragender Verklebung.

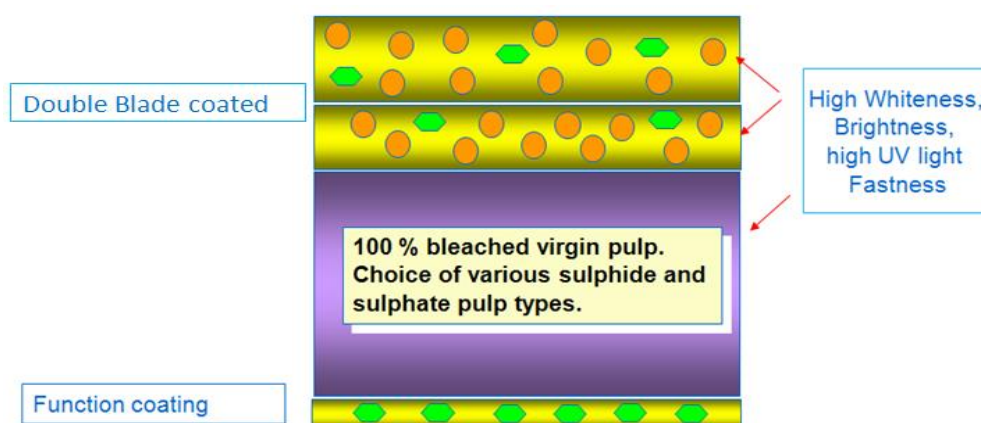


Fig.1) Realisierungskonzept